

Protokoll Kreisliga Süd – Sitzung 2026/2027

Restaurant der Bierbotschaft Herzog in Wundschuh, 17:00 Uhr

Kreisspielleiter Alexander Schriebl eröffnet die Sitzung um 17:00 Uhr und heißt folgende Vereinsvertreter willkommen:

Gleisdorf	Passail	Pinggau	Fürstenfeld	Söchau
Voitsberg	Bärnbach	Stainz	Frauental	Bad Schwanberg
Pölfing-Brunn	Gamlitz	Flavia	Tillmitsch	

und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Schriebl begrüßt auch Landespräsident Dr. Gert Mitter bei der Sitzung.

Schriebl bittet die anwesenden Funktionäre sich für eine Gedenkminute für verstorbene Schachspieler aus dem Kreis zu erheben und zu gedenken.

Schriebl blickt auf die vergangene Saison zurück und dankt für den guten Ablauf der Spielsaison ohne große Komplikationen. Zwei Spielbegegnungen mit Einspruch sind aufgefallen (Gamlitz-Stainz, Fürstenfeld-Stainz). Schriebl teilt mit, dass Weiz den Spielbetrieb eingestellt hat und nicht mehr an der Meisterschaft im Herbst teilnimmt.

Schriebl geht zu TOP3 weiter und fragt ob jemand bereit ist den Kreisspielleiter machen zu wollen. Walter Sepetavc (Söchau) erklärt, dass bei der Landesligasitzung vor einer Woche dieses Thema unter den Kollegen diskutiert worden ist und der Wunsch einen neuen Kreisspielleiter bei der Südligasitzung zu präsentieren die Stimmung abbildet. Sepetavc schlägt Markus Fagner als Kreisspielleiter bei der Sitzung vor. Die anwesenden Vereinsvertreter stimmen diesem Vorschlag einstimmig zu und auch Schriebl ist mit diesem Vorgehen einverstanden. Markus Fagner wurde einstimmig gewählt und er nimmt die Wahl an.

Fagner dankt Schriebl für sein großes Bemühen den Schachsport neu zu denken, zu modernisieren und einen Beitrag zu leisten, dass Schach den Stellenwert in der Gesellschaft bekommt, den Schach verdient. Fagner dank Schriebl weiters, dass er sich viel Zeit genommen hat, in seiner Freizeit sich ehrenamtlich zu engagieren und mit voller Leidenschaft im Dienst der Sache zu stehen. Großen Respekt für Schriebl und seinen wertvollen Beitrag.

Schachverein Feldbach kommt um 17:12 Uhr zur Sitzung dazu.

Fagner übernimmt den Vorsitz und macht mit der Sitzung weiter. Jetzt werden die Preise für die drei ersten Plätze der **Südliga** (Gleisdorf, Passail und Fürstenfeld), der **I. Klasse Ost** (Fürstenfeld, Passail und Söchau), der **I. Klasse Südwest** (Voitsberg, Gamlitz und Leibnitz), **II. Klasse Ost** (Fürstenfeld, Passail und Gleisdorf) und **II. Klasse Südwest** (Pölfing-Brunn, Bad Schwanberg und Voitsberg). Die Preise wie zum Beispiel

Uhren und Bretter mit Figuren wurden von Fragner und Schriebl überreicht. Fritz Baumrucker (Pöfling-Brunn) stellt zu Recht fest, dass keine Urkunden für die Mannschaften da sind. Fragner wird sich darüber erkundigen und die Urkunden nachreihen.

Südliga - Auf- und Absteiger:

Von der Landesliga steigt Feldbach in die Südliga ab. Von der I. Klasse steigen Passail (Ost) und Voitsberg (Südwest) in die Südliga auf. Sven Aurich zieht Frauental von der Südliga zurück. Somit steigt sonst niemand von der Südliga in die I. Klasse ab.

Auslosung:

Feldbach	Gleisdorf	Fürstenfeld	Stainz
Gamlitz	Leibnitz	Pinggau	Bärnbach
Flavia	Söchau	Passail	Voitsberg

Eine neue Auslosung ist heuer nicht notwendig. Weil somit Frauental verzichtet ersetzt der „Neue“ Verein Voitsberg Frauental.

Spieltermine:

26. September	16. Jänner
10. Oktober	30. Jänner
24. Oktober	20. Feber
14. November	06. März
28. November	03. April
12. Dezember	

Allgemeines:

Präsident Mitter teilt mit, dass im Herbst ein Termin TUWO rechtlich stattfinden wird. Weil die Südliga international Elogewertet wird, wird darauf hingewiesen, dass in der Südliga die Partieformulare mit Durchschrift verwendet werden müssen und bis zu einem Jahr im Original aufbewahrt.

Fragner liest den Antrag von Voitsberg vor. Voitsberg stellt den Antrag in der Südliga das verpflichtende Jugendbrett ersatzlos zu streiche, weil Voitsberg kein Jugendbrett haben dürfte. Vier Vereine sind für die Abschaffung des Jugendbrettes und acht Vereine sind für die Beibehaltung des verpflichtenden Jugendbrettes. Somit hat der Antrag nicht die erforderliche Mehrheit und es ändert sich nichts.

Fragner liest den Antrag von Bärnbach vor. Bärnbach stellt den Antrag ein verpflichtendes weibliches Jugendbrett in der Südliga einzuführen. Zwei Vereine sind

dafür, zwei Vereine enthalten sich und acht Vereine stimmen dagegen. Somit wird der Antrag abgelehnt und es bleibt wie es war.

Markus Schernthaner (Bärnbach) fragt wie die Handyregelung in der Südliga ist.

Fragner stellt klar, dass in dieser Saison es keine Änderungen diesbezüglich gibt.

Schlussrunde

Die gemeinsame Schlussrunde wird wahrscheinlich in Gamlitz gespielt. Wenn der Spielort Gamlitz nicht möglich ist, spielen wir in Pinggau. Helmut Meixner wird Fragner den Spielort bestätigen und Fragner wird dann die Südligavereine darüber informieren.

Fragner übernimmt den Vorsitz für den Osten.

1. Klasse Ost – Auf- und Absteiger:

Von der Südliga steigt niemand ab. Passail steigt von der I. Klasse in die Südliga auf. Weiz stellt den Spielbetrieb ein und hat keine Mannschaft mehr. Pinggau kommt neu dazu. Somit ersetzt Pinggau Weiz ab Herbst.

Auslosung

Fürstenfeld A	Fürstenfeld B	Söchau	Passail
Gleisdorf	Vorau	Feldbach	Pinggau

Spieltermine

19. September
03. Oktober
17. Oktober
07. November
21. November
05. Dezember
23. Jänner

Play Off:

06. Feber
20. März
10. April

Allgemeines:

Keine gemeinsame Schlussrunde.

2. Klasse Ost – Auf- und Absteiger:

Von der I. Klasse Ost steigt niemand ab. Passail spielt im Herbst nur mit einer Mannschaft. Felbach kommt hier neu dazu. Somit ersetzt Felbach einfach Passail B.

Auslosung

Fürstenfeld	Passail	Gleisdorf
Söchau	Felbach	

Spieltermine Hinrunde

26. September
10. Oktober
24. Oktober
14. November
28. November

Spieltermine Rückrunde

12. Dezember
16. Jänner
30. Jänner
20. Feber
06. März

Allgemeines:

Keine gemeinsame Schlussrunde.

Sven Aurich übernimmt den Vorsitz den Südwesten.

Spieldetails von der I. Klasse Südwest und II. Klasse Südwest werden von Aurich an Fragner weitergeleitet.

Söchau, am 20.06.2026

Markus Fragner, Kreisspielleiter